



1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

34-582-01 Ács

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Zimmerer/Zimmerin

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- das Arbeitsgelände kennenzulernen, zu überprüfen, die Arbeiten an Schalungen und Gerüsten vorzubereiten;
- die Bedingungen der Arbeitsverrichtung zu kontrollieren, Messungen vor Ort durchzuführen;
- den Inhalt der zur Verfügung stehenden technischen Dokumentation auszulegen und die architektonischen Grundbegriffe im Rahmen seiner/ihrer Arbeit zu nutzen;
- die entsprechenden Arbeitsmittel auf der Baustelle einzurichten;
- die Reihenfolge der bautechnologischen Prozesse einzuhalten;
- die fachgerechte, sichere Lagerung der Stoffe und Geräte sicherzustellen und für den laufenden Nachschub an den notwendigen Stoffen zu sorgen;
- die zu verwendenden Stoffe zu prüfen, ihre fachgerechte Verwendung sicherzustellen;
- für die laufende Sauberhaltung des Arbeitsgeländes zu sorgen;
- die Arbeit seinem/ihrer Arbeitgeber zu übergeben, von dem Arbeitsgelände abzuziehen;
- die Methoden der technischen Darstellung anzuwenden und auszulegen, die Bauzeichnungen auszulegen;
- die Markierungen der verschiedenen Konstruktionen anzuwenden, die räumliche Lage der Konstruktionen auszulegen;
- die Inhalte der Dokumentationen auszulegen und ihre Umsetzung in der Praxis sicherzustellen;
- die Arbeitsschutz-, sicherheitstechnischen, Brandschutz- und Umweltschutzvorschriften einzuhalten und durchzusetzen;
- bei einem Unfall oder in einer Gefahrensituation Maßnahmen entsprechend seinem/ihrer Arbeitsbereich zu ergreifen, erste Hilfe zu leiten;
- die zur Durchführung der Ausführungsarbeiten notwendigen Arbeitsschutzmittel zu benutzen;
- die fachgerechte, sichere Beförderung und Verwendung der Stoffe und Geräte sicherzustellen;
- anhand der Pläne die Stoffe und Geräte für die herkömmlichen Schalungs- und Gerüstbauarbeiten vorzubereiten;
- die herkömmliche Schalung der horizontalen und vertikalen Konstruktionen nach Maß zu schneiden, zu bearbeiten;
- die herkömmlichen Schalungselemente, Stützen für Pfeiler, Mauer zusammensetzen, anzubringen;
- die herkömmlichen Schalungselemente und das Stützgerüst für Deckenkonstruktionen zusammensetzen, anzubringen;
- herkömmliche Schalungen und Schalungsgerüste abzubauen;
- die Stoffe anhand von Plänen für Systemschalungen und Gerüste, nach Typen vorzubereiten, vorzumontieren;
- die Pfeiler- und Mauerschalungssysteme der verschiedenen vertikalen Konstruktionen anzubringen, zu befestigen;
- die Deckenschalungssysteme der verschiedenen horizontalen Konstruktionen anzubringen, zu befestigen;
- die hängenden Gerüste, schwebenden Gerüste und Schalungen zusammensetzen, anzubringen, zu befördern;
- die Aufnahmevorrichtung, die Stabilität der Schalungs- und Gerüstkonstruktion zu überprüfen, einzustellen, Messungen durchzuführen;
- die Systemschalungen der vertikalen Konstruktionen, Pfeiler, Mauer zu demontieren;
- die Deckenschalungssysteme und Stützen der horizontalen Konstruktionen zu demontieren;
- Monolithbeton- und Stahlbetonkonstruktionen zu betonieren, Beton einzuarbeiten;
- Schalungen, Gerüstkonstruktionen und deren Elemente entsprechend den Technologievorschriften zu befördern, zu heben;
- die Elemente der Schalungen und Gerüste sauber zu halten, zu lagern und für die Beförderung vorzubereiten;
- Konstruktion, die Arbeitsebene und den Aufstieg des Rohrgerüsts für Fassaden anzubringen, abzusteifen und zu befestigen;
- die Konstruktion, die Arbeitsebene und den Aufstieg des Rahmengerüsts für Fassaden anzubringen, abzusteifen und zu befestigen;
- die Arbeitsschutzrüstung für die Gerüste anzubringen;
- die Gehfläche, die Absteifungen, die Konstruktionselemente und die Befestigungen der Gerüste zu demontieren;
- herkömmliche Gerüste zu bauen, abzusteifen und zu demontieren;
- Holzkonstruktionen (Dach- und Deckenkonstruktionen aus Holz) zu bauen, wiederherzustellen, zu sanieren, zu verstärken und umzubauen;
- vorgefertigte Holzkonstruktionen einzubauen;
- Isolierstoffe und Folien an den Stellen, wo das erforderlich ist, anzubringen;
- Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Wartung und der Reinigung des Arbeitsbereiches, der Mittel und Werkzeuge zu verrichten;
- die für die Arbeitsverrichtung notwendigen Maschinen, Anlagen und Messgeräte zu bedienen;
- die Sicherheitsvorschriften einzuhalten;

- die Brandschutz- und Arbeitsschutzregeln bei seiner/ihrer Arbeit einzuhalten;
- für die vorschriftsmäßige Beseitigung der Abfälle und gefährlichen Abfälle zu sorgen;
- im Falle eines Unfalls nach den Vorschriften vorzugehen.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

7513 Zimmerer/Zimmerin

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienten die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle	Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde Ministerium für Nationale Wirtschaft																															
Niveau des Zeugnisses (national oder international) OKJ-Fachausbildungsstufe: 34 Berufsqualifikation der Sekundarstufe II: baut auf einen Grundschulabschluss oder die in den Berufs- und Prüfungsanforderungen festgelegten Eingangskompetenzen auf und kann in der Regel in der formalen Berufsbildung erworben werden ISCED2011 Kode: 3 NQR Stufe: EQR Stufe:	Bewertungsskala/Bestehensregeln Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend																															
Seriennummer des Zeugnisses: PT K lfd. Nummer: 123456 Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2017.03.27	Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">Prüfungstyp</th> <th style="width: 45%;">Bezeichnung der Prüfungsaufgabe</th> <th style="width: 10%;">Note</th> <th style="width: 10%;">Gewichtung bei der Bewertung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td>Komplexe schriftliche Aufgabe</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">20.00</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung</td> <td>A) Stoffe, Konstruktionen, Technologien von Holzkonstruktionen und deren Arbeitsschutzvorschriften B) Vorschriften und Anweisungen für herkömmliche und Systemschalungen, Gerüstsysteme und Metallgerüste an Fassaden</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">20.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Anfertigung von Arbeiten eines Einschalers</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">10.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Auf- und Abbau von Systemschalungen und Metallgerüsten an Fassaden auf der Grundlage der Zeichnung und Stoffaufstellungen</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">20.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Aufgaben als Zimmerer/Zimmerin</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">30.00</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>				Prüfungstyp	Bezeichnung der Prüfungsaufgabe	Note	Gewichtung bei der Bewertung	Zentrale schriftliche Prüfung	Komplexe schriftliche Aufgabe	5	20.00	Mündliche Prüfung	A) Stoffe, Konstruktionen, Technologien von Holzkonstruktionen und deren Arbeitsschutzvorschriften B) Vorschriften und Anweisungen für herkömmliche und Systemschalungen, Gerüstsysteme und Metallgerüste an Fassaden	5	20.00	Praktische Prüfung	Anfertigung von Arbeiten eines Einschalers	5	10.00	Praktische Prüfung	Auf- und Abbau von Systemschalungen und Metallgerüsten an Fassaden auf der Grundlage der Zeichnung und Stoffaufstellungen	5	20.00	Praktische Prüfung	Aufgaben als Zimmerer/Zimmerin	5	30.00	Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5	
Prüfungstyp	Bezeichnung der Prüfungsaufgabe	Note	Gewichtung bei der Bewertung																													
Zentrale schriftliche Prüfung	Komplexe schriftliche Aufgabe	5	20.00																													
Mündliche Prüfung	A) Stoffe, Konstruktionen, Technologien von Holzkonstruktionen und deren Arbeitsschutzvorschriften B) Vorschriften und Anweisungen für herkömmliche und Systemschalungen, Gerüstsysteme und Metallgerüste an Fassaden	5	20.00																													
Praktische Prüfung	Anfertigung von Arbeiten eines Einschalers	5	10.00																													
Praktische Prüfung	Auf- und Abbau von Systemschalungen und Metallgerüsten an Fassaden auf der Grundlage der Zeichnung und Stoffaufstellungen	5	20.00																													
Praktische Prüfung	Aufgaben als Zimmerer/Zimmerin	5	30.00																													
Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5																														
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe in die Mittelschulbildung	Internationale Abkommen																															
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess																																
Rechtsgrundlagen Gesetz Nr. CLXXXVII von 2011 über die Berufsausbildung Durch Verordnung des Ministers für Nationalwirtschaft Nr. 12/2013 (III. 28.) erlassene fachliche und Prüfungsanforderungen.																																

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 30 % Praxis: 70 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		3 Jahre

Zugangsbedingungen:

- Grundschulabschluss

Berufsanforderungsmodulen:

- 10101-12 Gemeinsame Tätigkeiten im Bereich des Baugewerbes
- 10102-12 Herkömmliche Schalungen und entsprechende Gerüste
- 10318-12 Systemschalungen und Gerüste
- 10100-12 Gerüste
- 10319-12 Metallgerüste
- 10099-12 Zimmerkonstruktionen
- 11497-12 Beschäftigung I
- 11499-12 Beschäftigung II
- 11500-12 Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

Nationale Referenzzentrale– NSZFH – <http://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2017.03.27

L. S.